

Anfrage der FDP-Fraktion

Betreff: „Kontinuierliche Berichterstattung über den Status verabschiedeter Anträge“

Sachverhalt:

Am 11. September 2012 hat die Stadtverordnetenversammlung einstimmig einem Antrag mit dem Titel "Einführung eines Mechanismus zur automatischen, transparenten und regelmäßigen Berichterstattung über den aktuellen Sachstand betreffend verabschiedeter Anträge" zugestimmt. Darin wurde der Magistrat aufgefordert, bis Ende 2012 verwaltungsintern eine Methodik zu implementieren, die ihm gewährleistet, dass eine unaufgeforderte, kontinuierliche Berichterstattung über den Sachstand der Umsetzung von Beschlüssen der Stadtverordnetenversammlung an die Stadtverordneten bis zu deren vollständigen Umsetzung erfolgt. Bürgermeister Kern teilte damals mit, dass hierzu schon erhebliche Vorarbeiten geleistet wurden und es mithin kein Problem sei, diesen Antrag zeitgerecht (VOR Weihnachten 2012) praktisch umzusetzen und ein entsprechendes Berichtssystem zu etablieren. Bis Ende April 2013 konnte jedoch keinerlei Umsetzung festgestellt werden.

Die FDP-Fraktion fragt daher gemäß § 16 I GO der STAVO, i.S.d. § 50 II HGO, an:

- 1.) Warum wurde dieser Antrag trotz Zeitvorgabe im Beschlusstext nicht fristgerecht umgesetzt?
- 2.) Wann ist mit der Einführung der geforderten Methodik zu rechnen?
- 3.) In welcher Form wird die unaufgeforderte, kontinuierliche Berichterstattung erfolgen?

Stellungnahme des Magistrats:

Aufgrund von Terminverschiebungen in Absprache mit der Softwarefirma hat sich die für das erste Quartal 2013 geplante Umsetzung in das zweite Quartal 2013 verschoben. Die Beschlussverfolgung der Beschlüsse der Stadtverordnetenversammlung soll ab dem 07. Mai 2013 umgesetzt werden.

Am 27.02.2013 wurde den Fachbereichsleitern die Bearbeitung der Beschlussverfolgung in Allris vorgestellt.

Nach erfolgtem Beschluss durch die Stadtverordnetenversammlung werden diese an die betroffenen Fachbereiche zurückverwiesen (Vorlagen der Verwaltung) bzw. zugewiesen (Anträge der Fraktionen). Die Fachbereichsleiter koordinieren die Umsetzung der Beschlüsse.

Von Seiten der Fachabteilung Gremienbüro/Zentrale Dienste in Zusammenarbeit mit der Fachabteilung TUI wird den Stadtverordneten vierteljährlich ein Bericht zum Stand der Umsetzung der Beschlüsse vorgelegt.